

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1967-01-05

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

5. Januar 1960

5. Januar 1967

Liebe Frau Révy, -

es ist schon ein Weilchen her, da zeigte mir meine Mutter einen Brief von Ihnen, und ich freute mich, einmal zu hören, wie es Ihnen immer so geht.

Besonders gefreut hat mich auch Ihre Mitteilung, dass Richard ein Päckchen Briefe und ein paar Postkarten von T.M. besass, und dass Sie die Dokumentlein gefunden haben. Sicher sind das lauter sehr nette und persönliche Dinge, und fast ebenso sicher hätte ich sie in den chronologisch einschlägigen Briefband aufgenommen. No use crying over spilt milk. Dafür wäre es sehr schön, wenn Sie mir - mit Rechnung - Photokopien dieser Sachen schickten. Die Rechnung übernehme das Zürcher T.M.-Archiv, wohin ich - nach der Lektüre - die Kostbarkeiten weiterleiten würde.

Nehmen Sie mit meinen Grüßen meine herzlichsten Wünsche zu diesem Neuen und ausserordentlich unheimlichen Jahr.